

Otto Liebmann,
Verlagsbuchhandlung in Berlin W. 35.
Buchhandlung für
Rechts- und Staatswissenschaften.
Militaria.

17483]

Am Montag, den 4. Mai gelangen nach
den eingegangenen Bestellungen folgende Novitäten zur Ausgabe.

Der Civilprozeß.

Systematisch bearbeitet
für die ordentlichen Gerichte
des
Preussischen Staates
und für das Reichsgericht
auf Grund der
Reichsgesetzgebung und der Preussischen
Landesgesetzgebung,
sowie der
Vorschriften der Preussischen Landesjustiz-
verwaltung.

Von

B. Rintelen,

Geheimem Ober-Justiz-Rat.

gr. 8°. 972 Seiten.

Preis brosch. 22 M ord., 16 M 50 J netto,
15 M 40 J bar. (Gebundene Exem-
plare 23 M 50 J ord., 17 M 70 J netto,
16 M 60 J bar — nur fest.)

Auch in 11 Lieferungen à 2 M ord.,
1 M 50 J netto, 1 M 40 J bar.

Einbanddecke 1 M ord., 80 J bar.

Freiexemplare unter Berechnung des Ein-
bandes des Freiexemplars: 13/12 in Rech-
nung, 9/8 gegen bar, wenn auf einmal
bezogen.

Nachdem das Werk nun komplett vor-
liegt, werden Sie jetzt erst durch Vorlegen
und Ansichtsversenden an

**Referendarien, Assessoren, Rechtsan-
wälte, Richter, wie überhaupt an sämt-
liche Juristen und an Bibliotheken**

einen wirklichen Absatz erzielen können, da die
Brauchbarkeit dieses Handbuchs, welche in den
bereits vorliegenden Kritiken voll an-
erkannt wird, durch das komplette Werk erst
recht zu Tage tritt.

Auch bitten wir Sie, stets einige Exem-
plare möglichst gebunden, auf Lager halten
und das Werk bei jedem Anlasse mit vorlegen
zu wollen. Sie werden sich dadurch selbst am
besten von der Gangbarkeit des Buches über-
zeugen können.

Das Reichsgesetz,

betreffend die
Kommandit-Gesellschaften auf Aktien
und die Aktiengesellschaften

vom 18. Juli 1884.

Mit einer Einleitung über die Ent-
wicklung des Aktienrechtes
und die Ergebnisse des Gesetzes

erläutert von

Ch. Bergenhahn,

Oberlandesgerichtsrat in Kassel.

gr. 8°. (Format 16:24 Ctm.) 344 Seiten.

Preis nur gebunden:

8 M 50 J ord., 6 M 35 J netto,
5 M 95 J bar.

Freiexemplare unter Berechnung des Ein-
bandes des Freiexemplars:

13/12 in Rechnung, 9/8 gegen bar, wenn
auf einmal bezogen.

Wir sind erfreut, Ihnen mit diesem neuen
Kommentar des Aktiengesetzes aus der Feder
des durch seine vielfachen Arbeiten, speziell auf
dem Gebiete des Aktienrechtes, wohlbekannten
Verfassers ein Werk an die Hand geben zu
können, von dem wir wohl annehmen dürfen,
daß es sehr bald allgemeine Anerkennung finden
wird.

Das Werk umfaßt nicht nur die gesamte,
das Aktiengesetz betreffende Literatur, sondern
es wurde auch insbesondere die Rechtsprechung
des Reichs-Oberhandelsgerichts und des Reichs-
gerichts, sowie der Oberlandesgerichte in um-
fassender Weise bis in die neueste Zeit berück-
sichtigt, sodaß der Kommentar eine genaue klare
Uebersicht über alle einschlagenden Fragen in
Literatur und Rechtsprechung wiedergibt.

Außerdem hat der Verfasser eine größere
Einleitung vorausgehen lassen, welche in mög-
lichst gedrängter Form eine Darstellung der
Entwicklung des Aktienrechtes und ferner eine
vergleichende statistische Wiedergabe der prak-
tischen Resultate des neuen Aktiengesetzes ent-
hält. Auch verbreitet sich die Einleitung über
die Frage, ob und inwieweit sich das Gesetz
bislang bewährt hat, oder welche Mängel bei
Handhabung desselben in der Praxis sich heraus-
gestellt haben.

Nebenbei hat Verfasser zur Bervollständi-
gung die Stempelfrage ins Auge gefaßt, welche
für Aktiengesellschaften und Aktionäre von be-
sonderem Interesse ist.

Um das Buch besonders für den Gebrauch
von Nichtjuristen dienlich machen zu können,
hat der Verfasser alles vermieden, was beson-
deres juristisches Verständnis voraussetzt; sodaß
Sie nach alledem versehen werden, daß das Werk
nach Inhalt und Fassung nicht nur für Juristen,
sondern auch wesentlich für den Handelsstand
bestimmt ist.

Es wird also bei dem Vertriebe beson-
ders auf

= Bankinstitute, Aktien- u. Kommandit-
= Gesellschaften, Fabriken, Handelslehrer
= und Handels-Institute, Handelskam-
= mern, Handelsrichter, kaufmännische
= Vereine, sowie auf größere Gewerbe-
= treibende

Rücksicht zu nehmen sein. Daneben aber wollen
Sie das Buch auch den

= Referendarien, Assessoren, Richtern
= und Rechtsanwälten,

besonders soweit sich diese vorzugsweise mit dem
Handelsfache zu beschäftigen haben, zur Ansicht
vorlegen. Wir glauben sicher auf diese Weise
mit Ihrer Unterstützung ein gewinnbringendes
Resultat erzielen zu können. Sehr zu statten
wird dabei der gegenüber den anderen Kommen-
taren verhältnismäßig billige Preis, welcher
durch eine zwar gedrängte, aber gediegene Aus-
stattung erzielt ist, kommen, sodaß auch die-
jenigen Käufer sein werden, welche bereits im
Besitze eines größeren Kommentars sind.



Das

Gefangenen-Transportwesen.

Zum praktischen Gebrauche

für

**Gerichte, Staatsanwaltschaften, Ge-
fängnisvorstände, Polizeiverwaltungen,
Aufseher u. s. w.**

zusammengestellt von

C. Kurz,

Königl. Preuß. Amtsrichter.

8°. 112 Seiten. Preis nur gebunden:
2 M 50 J ord., 1 M 90 J netto,
1 M 75 J bar.

Freiexemplare unter Berechnung des Ein-
bandes: 13/12 in Rechnung, 9/8 gegen bar.

Die Arbeit verfolgt einen für die gegen-
wärtige Handhabung des Transportwesens be-
rechneten praktischen Zweck und soll den be-
teiligten Behörden als Nachschlagebuch dienen.
Das Buch enthält die ministeriellen Verfügun-
gen, welche seit Erlaß der Instruktion bis auf
den heutigen Tag ergangen sind, und giebt in
knapper, übersichtlicher Form sämtliche Bestim-
mungen bezüglich des Transportes Gefangener
wieder.

Bei dem gänzlichen Mangel eines der-
artigen Werkes und vermöge seiner praktischen
Einrichtung wird sich dasselbe bei den oben
erwähnten Interessenten zahlreiche Freunde er-
werben.

Für obige Werke Ihr gütiges Interesse
erbittend, zeichnen wir

Hochachtungsvoll

Berlin W. 35, 29. April 1891.

Otto Liebmann,
Verlagsbuchhandlung.